I. **Anmeldung**

TOP:

Stadtrat

Sitzungsdatum 22.03.2017

öffentlich

Betreff:
E-Partizipationen in 2017

Anlagen:
- Sachverhalt
- Übersicht personelle und finanzielle Aufwände E-Partizipationen 2016

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	16.03.2016	☒	☒	☐	☐
Stadtrat	04.03.2015	☒	☒	☐	☐

Sachverhalt (kurz):
Der im Juli 2013 verabschiedete Leitfaden E-Partizipation für die Stadt Nürnberg sieht vor, dass der Stadtrat über die Durchführung der vom Steuerungskreis begutachteten und vorgeschlagenen E-Partizipationen entscheidet.

Für 2017 schlägt der Steuerungskreis E-Partizipation die Durchführung bzw. den Projektstart von folgenden E-Partizipationen vor:
- Durchführung der E-Partizipationsphasen für den "Stadtteilpark Eberhardshof"
- Durchführung einer E-Partizipation "Radständer in den Stadtteilen" (Realisierungszeitraum Herbst 2017)
- Unterstützung des Projektstarts "Jamnitzer Platz" (Projektstart Herbst 2017, E-Partizipation in der ersten Hälfte 2018 geplant)

Haushaltsmittel stehen für Aufwendungen, die der Stadtinterne Dienstleister E-Partizipation zu tragen hat, vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2017 durch die Regierung von Mittelfranken, zur Verfügung.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:
siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☒ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☒ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
E-Partizipationen bieten einen zusätzlichen Kanal und erfüllen damit Anforderunen nach "moderner Teilhabe". Zudem ergänzen sie andere Beteiligungsangebote im Zuge der jeweiligen Projekte.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Vpl**

☒ **SOER**

☒ **Stpl**

II. **Herrn OBM**

III. **Stadtrat**

Nürnberg,
Referat für Allgemeine Verwaltung

(5175, 8613)